Anlage I zur Prüfungsordnung Stand: 31.10.2018 (nachträgliche Korrekturen in rot)

Prüfungsanforderungen

1. Bachelor Kirchenmusik B - Allgemeines Profil

(zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module: siehe Anlage II)

Modul 1-A-1

Orgelliteraturspiel (OL)	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung] Prüfungsdauer: 20-25 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch. Wertung: 1-fach
	 Zwei Orgelstücke mittleren Schwierigkeitsgrades, davon mindestens ein freies Werk. Ein weiteres selbständig zu erarbeitendes Werk (Vorbereitungszeit: 6 Wochen). Vom-Blatt-Spiel.
Liturgisches Orgelspiel (LO)	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung] Prüfungsdauer: 15 Minuten Wertung: 1-fach
	a) mit Vorbereitungszeit (7 Tage): - Spiel eines eigenen Choralvorspiels mit A-Satz aus der "Orgelbox" - Spiel einer eigenen Intonation/Choralvorspiel und einer eigenen Harmonisierung - Transposition eines Satzes aus der "Orgelbox" oder einer eigenen Harmonisierung b) ohne Vorbereitungszeit: - Spiel einer eigenen Intonation und eines A-Satzes aus der "Orgelbox" - Spiel einer eigenen Intonation und einer eigenen Harmonisierung
Klavier	- Transposition eines Satzes aus der "Orgelbox" oder einer eigenen Harmonisierung Testat (Teilnahme an einem Vortragsabend)

Modul 1-A-2

Widdul 1-A-2	
Orgelliteraturspiel	Modulteilprüfung: praktisch
(OL)	Prüfungsdauer: 45 - 60 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch – Nachweis eines Repertoires von Orgelwerken
	aus 4 Stilepochen
	Wertung: 3-fach
	Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.
	a) Vortrag eines Orgelprogramms mit anspruchsvollen Werken aus vier unterschiedlichen Stilepochen,
	davon eines von Johann Sebastian Bach. Ein Stück des Programms ist selbständig zu erarbeiten
	(Vorbereitungszeit 8 Wochen).
	b) Nachweis eines Repertoires von Choralbearbeitungen verschiedener Typen und Schwierigkeitsgrade.
	Stichprobe aus einer Liste von 8 Choralbearbeitungen aus mehreren Stilepochen.
Liturgisches Orgelspiel (LO)	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 3-fach
	a) <u>mit Vorbereitungszeit</u> (72 Stunden)
	- Improvisierte Choralvorspiele und cfDurchführungen in verschiedenen Formen
	- differenzierte Begleitsätze zu verschiedenartigen Liedern, auch mit c.f Hervorhebung und transponiert - Partita mit mindestens 4 Sätzen über einen gegebenen c. f.
	- eine freie Form zu einer liturgischen Situation
	b) ohne Vorbereitungszeit
	- Vorspiele, Begleitsätze nach dem Gesangbuch, Transposition von gegebenen Liedern
	- Auswendigspielen von 6 bekannten Liedern aus dem EG und den von der Württemberg. Landeskirche
	empfohlenen Beiheften (Stichproben aus einer vorgelegten Liste)
Klavier	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 30 - 35 Minuten
	Wertung: 2-fach
	- Vortrag von Werken aus mindestens drei Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung.
	- Vom-Blatt-Spiel.

Modul 1-B-1

MIOUUI I-D-I	
Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung] Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme an einem Vortragsabend
	Wertung 1-fach
	Probenarbeit an einem im Unterricht vorbereiteten Chorstück, unter Berücksichtigung dirigentischer,
	probenmethodischer und stimmbildnerischer Aspekte.
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	Testat
	(Praktische Probenarbeit an einem Werk für Streichorchester innerhalb eines Probenwochenendes. Das
	ausgearbeitete Werk wird im Gottesdienst öffentlich aufgeführt.)
Hochschulchor	Testat
Gesang	Leistungsnachweis (Teilnahme an Vortragsabend)
Sprechen	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: ca. 5 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Künstlerischer Vortrag eines Lyrik- und eines Prosatextes. Nachweis einer soliden Sprachtechnik (einschl. der Ausspracheregeln)
Stimmphysiologie/ Phonetik	Testat
Musikalische Arbeit mit	Modulteilprüfung: praktisch / mündlich
Kindern und Jugendlichen	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung 1-fach
	a) Chorprobe mit einer Kindergruppe
	b) Kolloquium zur Probe und zu methodischen Fragen der Kinder-/Jugendchor-Arbeit

Modul 1-B-2

Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: a) 30 Minuten c) ca.5 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch, Teilnahme an einem Vortragsabend Wertung: 3-fach
	 a) Probenarbeit an einem überwiegend selbständig vorbereiteten anspruchsvollen Chorstück, unter Berücksichtigung probenmethodischer und stimmbildnerischer Aspekte (Vorbereitungszeit: 4 Wochen; das Werk kann vorher 1x mit dem Prüfungschor vorgeprobt werden). b) Dirigieren eines dem Chor und dem zu Prüfenden bekannten Werkes. c) Kolloquium zu probenmethodischen, dirigiertechnischen und aufführungspraktischen Fragen anhand vorgelegter Literatur.
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 30 Minuten c) ca. 8 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch und aktive Teilnahme an einem mehrtägigen Orchesterleitungsseminar Wertung: 2-fach a) Probenarbeit an einem Orchesterwerk (1. Prüfungsteil). b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeiteten Werks (2. Prüfungsteil) c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Accompagnato-Rezitativs
Hochschulchor	Testat
Gesang	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 25-30 Minuten Wertung: 2-fach
	Vortrag verschiedener Stücke der Gesangsliteratur aus drei Epochen, darunter eine größere Form, sowie ein unbegleitetes Lied. Mindestens drei Werke sind auswendig vorzutragen.

Modul 1-C-1

Musiktheorie	Modulteilprüfung: schriftlich
(historischer Tonsatz)	Prüfungsdauer: max. 5 Stunden
	Wertung: 1-fach
	Klausur: mehrere Aufgaben in unterschiedlichen polyphonen und homophonen Satztechniken, darunter
	mindestens eine c.fgebundene Aufgabe.

Gehörbildung	Modulteilprüfung: mündlich Prüfungsdauer: ca. 15 Min. Wertung: 1-fach	
	Vom-Blatt-Singen, Rhythmus klopfen, Intervalle bestimmen, Akkorde bestimmen	
Generalbassspiel	Testat	

Modul 1-C-2

IVIOGGI 1-C-2	T
Musiktheorie	Modulteilprüfung: schriftlich
(moderner Tonsatz)	Prüfungsdauer: b) 30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	a) Hausarbeit (Frist 6 Wochen):
	1. Möglichkeit: Ausarbeitung einer mehrteiligen vokalen und/oder instrumentalen Komposition für die
	kirchenmusikalische Praxis, oder:
	2. Möglichkeit: Instrumentation/Arrangement einer gegebenen Vorlage (auch aus dem Popularmusikbereich möglich)
	b) praktisch-mündliche Prüfung mit 2 Analysen (1 Aufgabe vorbereitet/1 Aufgabe neu)
Gehörbildung	Modulteilprüfung: schriftlich/mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: a) 75 Min., b) ca. 25 Min.
	Wertung: 2-fach
	a) Klausur:
	Einstimmiges Diktat in erweiterter Tonalität, Zweistimmiges lineares Diktat, Vierstimmiges homophones
	Diktat, Veränderungen hören, Harmonische Analyse
	b) mündlich-praktisch:
	Einstimmiges Thema nachspielen, Vom-Blatt-Singen, Kadenz nachspielen
Partiturspiel	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: ca. 25 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Spiel eines Ausschnitts einer Orchesterpartitur sowie einer polyphonen Chorpartitur (vorbereitet)
	- Spiel eines Ausschnitts eines Klavierauszugs (vorbereitet)
	- Vom-Blatt-Spiel eines einfachen Chorsatzes
	- Fragen zur Instrumentenkunde
Generalbassspiel	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 15-20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Vorbereitet: Vortrag von 2 Chorälen sowie eines mittelschweren kammermusikalischen Werkes/
	Werkteils mit Solist bzw. im Ensemble
	- Vorbereitet (Vorbereitungszeit 2 Wochen): Spiel eines langsamen und eines schnellen Sonatensatzes
	oder eines Rezitativs und einer Arie mit Ensemble bzw. Solist
	- Vom-Blatt-Spiel eines leichten bezifferten Basses

Modul 1-D-1

IVIOGGI I D I	
Musikgeschichte	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets aus der Musikgeschichte.
	- Fragen zur Musikgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart. Beziehung zu den Geistesströmungen
	der jeweiligen Zeit. Entwicklung der Kirchenmusik und ihrer Formen. Kenntnis der wichtigsten
	kirchenmusikalischen Werke. Geschichte der Aufführungspraxis.
Theologische Grundlagen	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Bibelkunde mit Überblick über wichtige biblische Bücher, deren Entstehung, literarische Formen und theologische Grundaussagen. Kenntnis der Grundlinien der Geschichte Israels und des Urchristentums. Kenntnis von Grundfragen der Hermeneutik.
	- Kenntnis der Hauptthemen des christlichen Glaubens (Glaubensbekenntnis) aus ihren geschichtlichen Entstehungsbedingungen heraus in ihrer Bedeutung für christlichen Glauben und Handeln in der evangelischen Gegenwart. Kenntnis von Grundfragen der Ästhetik.
	- Kenntnis kirchlicher Strukturen und Konfessionen. Kenntnis von die Kirchenmusik betreffenden kirchenrechtlichen Bestimmungen.

Hymnologie	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	 - Wahl eines Spezialgebiets. - Vorsingen eines selbst gewählten Liedes aus dem Evangelischen Gesangbuch (zwei Strophen, erste allein, zweite zusammen mit der Prüfungskommission).
	- Überblick über die Geschichte des evangelischen Kirchenlieds und des Gesangbuchs unter Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte.
	- Gründliche Kenntnis des Gesangbuchs und seiner Verwendungsmöglichkeiten im Gottesdienst. Kriterien der Liedauswahl im Gottesdienst.
Liturgik	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach*
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Kenntnis der geltenden Gottesdienstordnungen und der aktuellen Gottesdienstbücher.
	- Vorlage eines Entwurfs einer Gottesdienstliturgie
	- Kenntnis der theologischen Grundlagen des christlichen Gottesdienstes und seiner Teile sowie des Kirchenjahres.
	- Kenntnis der Geschichte des christlichen Gottesdienstes und seiner Formen im Überblick von der Alten Kirche bis in die Gegenwart.
	- Selbständiger Umgang mit Fragen situationsbezogener Gottesdienstgestaltung.

Modul 1-E-1 / 1-E-2

Methodik des Tastenspiels	Testat
Exkursion	Testat
Orgelkunde	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Fragen zu Geschichte und Aufbau der Orgel, Dispositions-, Registrier- und Stilkunde, Pflege der Orgel, Grundlagen der Akustik, Kenntnisse "historischer" Stimmungen. Stimmen der Rohrwerke.
Gemeindesingen /	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
Liturgisches Singen	Prüfungsdauer: a) und b) je 10 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) Singen mit einer Gemeindegruppe, Gruppenimprovisation. Musikalische und inhaltliche Vermittlung unbekannter Lieder.
	b) Auf Zuruf: ein Ordinariums- oder Propriumsstück nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auf Zuruf: ein Psalm aus den Tagzeitengebeten nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auswendig: ein Responsorium nach dem Evangelischen Gesangbuch.

Modul 1-F-1

IVIOUUI I-I-I	
Popularmusik Grundlagen	Modulteilprüfung: schriftlich
	Prüfungsdauer: 1 Stunde
	Wertung: 1-fach
	Fragen aus den Bereichen Stilistik, Harmonik, Rhythmik, Medien/Technik
Jazz/Pop-Piano	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 15 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) Spiel einer vorbereiteten Improvisation oder einer eigenen Komposition in schriftlich vorgelegter Fassung oder eines Literaturstücks nach Wahl.
	b) Liedbegleitung in mindestens 2 Strophen, mit Vorspiel und ggf. Zwischenspielen und Nachspiel
	(Vorbereitungszeit 72 Stunden).
	c) Zurufaufgabe: Improvisation über ein vorgelegtes Leadsheet
Medien und Technik	Testat (Prüfung mit Popularmusik Grundlagen)

Modul 1-G-2

Bachelorarbeit	Zulassungsvoraussetzung: Besuch einer Einführungsveranstaltung für wissenschaftliches Arbeiten Wertung: 2-fach
	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit.

(Ausländische Studierende können auf Antrag ggf. ein Äquivalent einreichen gemäß PO § 16 Abs 8 einreichen.)

Modul 1-W-1

6 CP aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen (inkl. Melodie-Instrumente wie Trp./Pos.), darunter bis zu 4 CP an externen Hochschulen

Testat bzw. je nach Lehrangebot.

Bei Gitarre:

Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 10 - 15 Minuten

Wertung: 1-fach

1. Liedbegleitung eines Liedes aus dem EG und den von der Württemberg. Landeskirche empfohlenen Beiheften sowie eines Liedes aus dem Bereich der Popularmusik.

2. Instrumentales Solospiel (auch E-Gitarre möglich):

zwei unterschiedliche Stücke (Popbearbeitung, Ragtime, Blues oder Klassik)

3. Vom-Blatt-Spiel

einfaches zweistimmiges Stück in der 1. Lage

Bei Blechblasinstrument (Trompete, Horn, Posaune, Tuba):

Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 10-15 Minuten

Wertung: 1-fach

- Vortrag von 2 selbstgewählten Werken unterschiedlicher Epochen.

- Vom-Blatt-Spiel leichterer Literatur.

- Auf Zuruf: Spiel eines Kirchenliedes, bei Trompete und Horn (transponierende Instrumente) transponiert, bei Posaune und Tuba im Violinschlüssel.

Bei Bläserchorleitung: Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 30 Minuten

Zulassungsvoraussetzung: bestandene Prüfung im Fach Blechblasinstrument

Wertung: 1-fach

a) Praktische Prüfung: Erarbeitung einer mittelschweren Komposition

b) Kolloquium mit Fragen zur Bläserchorarbeit

Bei Spiel eines weiteren Instruments:

Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 10 Minuten

Wertung: 1-fach

Bei Belegung von 3 Semestern: Prüfung fakultativ. Bei Belegung von 4 Semestern: Prüfung obligatorisch.

- Vortrag von 2 selbstgewählten Werken.

- Vom-Blatt-Spiel leichterer Literatur.

Bei transponierenden Instrumenten auch unvorbereitetes Transponieren von Kirchenliedern.

2. Bachelor Kirchenmusik B - Pädagogisches Profil

(zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module: siehe Anlage II)

Modul 2-A-1

Orgelliteraturspiel	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung]
(OL)	Prüfungsdauer: 20-25 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch.
	Wertung: 1-fach
	- Zwei Orgelstücke mittleren Schwierigkeitsgrades, davon mindestens ein freies Werk.
	- Ein weiteres selbständig zu erarbeitendes Werk (Vorbereitungszeit: 6 Wochen).
	- Vom-Blatt-Spiel.
Liturgisches Orgelspiel (LO)	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung]
	Prüfungsdauer: 15 Minuten
	Wertung: 1-fach

a) <u>mit Vorbereitungszeit (7 Tage):</u>
- Spiel eines eigenen Choralvorspiels mit A-Satz aus der "Orgelbox"
- Spiel einer eigenen Intonation/Choralvorspiel und einer eigenen Harmonisierung
- Transposition eines Satzes aus der "Orgelbox" oder einer eigenen Harmonisierung
b) ohne Vorbereitungszeit:
- Spiel einer eigenen Intonation und eines A-Satzes aus der "Orgelbox"
- Spiel einer eigenen Intonation und einer eigenen Harmonisierung
- Transposition eines Satzes aus der "Orgelbox" oder einer eigenen Harmonisierung
Wenn Klavier auch im Modul 3-A-2 gewählt wird:
Testat (Teilnahme an einem Vortragsabend)
Wenn im Modul 3-A-2 Jazz/Pop-Piano gewählt wird:
Modulteilprüfung: praktisch
Prüfungsdauer: 15-20 Minuten
Wertung: 1-fach
Vortrag von klassischen Werken aus drei Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Vom-Blatt-Spiel.

Modul 2-A-2

IVIOUUI Z-A-Z	
Orgelliteraturspiel	Modulteilprüfung: praktisch
(OL)	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch – Nachweis eines Repertoires von Orgelwerken
	aus 4 Stilepochen
	Wertung: 3-fach
	Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.
	Die Franting in Organici attas pier initiet stets als offentiteles konzert statt.
	a) Vertrag eines Orgalarsgramms mit ansarushsvallen Werken aus mind, drei unterschiedlichen
	a) Vortrag eines Orgelprogramms mit anspruchsvollen Werken aus mind. drei unterschiedlichen
	Stilepochen, davon eines von Johann Sebastian Bach. Ein Stück des Programms ist selbständig zu
	erarbeiten (Vorbereitungszeit 8 Wochen).
	b) Nachweis eines Repertoires von Choralbearbeitungen verschiedener Typen und Schwierigkeitsgrade.
	Stichprobe aus einer Liste von 8 Choralbearbeitungen aus mehreren Stilepochen.
Liturgisches Orgelspiel (LO)	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 3-fach
	a) mit Vorbereitungszeit (72 Stunden)
	- Improvisierte Choralvorspiele und cfDurchführungen in verschiedenen Formen
	- differenzierte Begleitsätze zu verschiedenartigen Liedern (mit und ohne Harmoniesymbole), auch mit
	c.f Hervorhebung und transponiert
	(Eine der gestellten Aufgaben kann auch auf dem Klavier gespielt werden, die übrigen Aufgaben sind an
	der Orgel (pedaliter) vorzutragen.)
	- Partita mit mindestens 4 Sätzen über einen gegebenen c. f.
	- eine freie Form zu einer liturgischen Situation
	Die Partita oder die freie Form zu einer liturgischen Situation kann auch auf dem Klavier gespielt werden.
	b) ohne Vorbereitungszeit
	- Vorspiele, Begleitsätze nach dem Gesangbuch (mit und ohne Harmoniesymbole), Transposition von
	gegebenen Liedern
	- Auswendigspielen von 6 bekannten Liedern aus dem EG und den von der Württemberg. Landeskirche
	empfohlenen Beiheften (Stichproben aus einer vorgelegten Liste)
Klavier bzw. Jazz/Pop-Piano	Wenn Klavier gewählt wird:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 30-35 Minuten
	Wertung: 2-fach
	- Vortrag von Werken aus mindestens drei Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung.
	- Vom-Blatt-Spiel.
	ODER
	OBEN
	Wenn Jazz/Pop-Piano gewählt wird:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer:30-35 Minuten
	Wertung: 2-fach
	a) Spiel von 4 Stücken unterschiedlicher Stilrichtungen:
	- zwei vorbereitete Improvisationen
	- eine eigene Komposition in schriftlich vorgelegter Fassung
	- ein Literaturstück nach Wahl
	b) Liedbegleitung in mindestens 2 Strophen, mit Vorspiel und ggf. Zwischenspielen und Nachspiel
	(Vorbereitungszeit 72 Stunden).
	c) Zurufaufgabe: Improvisation über ein vorgelegtes Harmonieschema

Modul 2-B-1

Middai Z D I	
Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung]
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme an einem Vortragsabend
	Wertung 1-fach
	Probenarbeit an einem im Unterricht vorbereiteten Chorstück, unter Berücksichtigung dirigentischer, probenmethodischer und stimmbildnerischer Aspekte.
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Hochschulchor	Testat
Gesang	Leistungsnachweis (Teilnahme an Vortragsabend)
Sprechen	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: ca. 5 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Künstlerischer Vortrag eines Lyrik- und eines Prosatextes. Nachweis einer soliden Sprachtechnik (einschl.
	der Ausspracheregeln)
Stimmphysiologie/	Testat
Phonetik	

Modul 2-B-2

IVIOQUI Z-B-Z	
Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: a) 30 Minuten c) ca. 5 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch, Teilnahme an einem Vortragsabend
	Wertung: 3-fach
	a) Probenarbeit an einem überwiegend selbständig vorbereiteten schwierigen Chorstück unter
	Berücksichtigung probenmethodischer und stimmbildnerischer Aspekte (Vorbereitungszeit: 4 Wochen).
	b) Dirigieren eines dem Chor und dem zu Prüfenden bekannten Werkes.
	c) Kolloquium zu probenmethodischen, dirigiertechnischen und aufführungspraktischen Fragen anhand
Charrachaühara (CDÜ)	vorgelegter Literatur.
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: a) 30 Minuten c) ca. 8 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch und aktive Teilnahme an einem mehrtägigen
	Orchesterleitungsseminar
	Wertung: 2-fach
	a) Probenarbeit an einem Orchesterwerk (1. Prüfungsteil).
	b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeiteten Werkes (2. Prüfungsteil)
	c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines
	Accompagnato-Rezitativs
Hochschulchor	Testat
Gesang bzw. Jazz/Pop-	Wenn nach Abschluss von Modul 2-B-1 das Fach Gesang gewählt:
Gesang	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	Vortrag verschiedener Stücke der Gesangsliteratur aus drei Epochen, darunter eine größere Form sowie
	ein unbegleitetes Lied. Mindestens drei Werke sind auswendig vorzutragen.
	ODER
	Wenn nach Abschluss von Modul 3-B-1 das Fach Jazz/Pop-Gesang gewählt:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	Präsentation eines Programms mit Werken aus mind. 3 verschiedenen Stilrichtungen in verschiedenen
	Tempi aus dem Jazz/Pop-Bereich und angrenzenden Genres, dabei sollte mind.
	ein Stück Improvisation/Scat beinhalten.
	Mit dem Mikro vorzutragen, 1 unbegleitetes Werk oder Werkausschnitt, Bandbegleitung oder
	Ensemblemitwirkung möglich, mind. 2 Werke sind auswendig vorzutragen.
I	Ensemblement wants modified, minut 2 works sind duswendig volzatingen.

Modul 2-C-1

Musiktheorie	Modulteilprüfung: schriftlich
(historischer Tonsatz)	Prüfungsdauer: 3 Stunden
(,	Wertung: 2-fach
	Klausur: Harmonische Analysen (funktionsanalytisch und modern); Werkanalyse (1 vorbereitete und 1 neue Aufgabe).
Gehörbildung	Modulteilprüfung: schriftlich/mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: a) 50 Min. b) 20 Min.
	Wertung: 2-fach
	a) Klausur: Einstimmiges Diktat, vierstimmiges Diktat, Veränderungen hören
	b) Mündlich-praktisch: Einstimmiges Thema nachspielen, Vom-Blatt-Singen, Kadenz nachspielen
Partiturspiel	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: ca. 25 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Spiel eines Ausschnitts einer Orchesterpartitur sowie einer polyphonen Chorpartitur (vorbereitet)
	- Spiel eines Ausschnitts eines Klavierauszugs (vorbereitet)
	- Vom-Blatt-Spiel eines einfachen Chorsatzes
	- Fragen zur modernen Instrumentenkunde

Modul 2-D-1/2

Modul 2-D-1/2	
Musikgeschichte	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Mahlaines Charialgahiats aus day Musikgasahiahta
	- Wahl eines Spezialgebiets aus der Musikgeschichte.
	- Fragen zur Musikgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart. Beziehung zu den Geistesströmungen
	der jeweiligen Zeit. Entwicklung der Kirchenmusik und ihrer Formen. Kenntnis der wichtigsten
	kirchenmusikalischen Werke. Geschichte der Aufführungspraxis.
Theologische Grundlagen	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Bibelkunde mit Überblick über wichtige biblische Bücher, deren Entstehung, literarische Formen und
	theologische Grundaussagen. Kenntnis der Grundlinien der Geschichte Israels und des Urchristentums.
	Kenntnis von Grundfragen der Hermeneutik.
	- Kenntnis der Hauptthemen des christlichen Glaubens (Glaubensbekenntnis) aus ihren geschichtlichen
	Entstehungsbedingungen heraus in ihrer Bedeutung für christlichen Glauben und Handeln in der
	evangelischen Gegenwart. Kenntnis von Grundfragen der Ästhetik.
	- Kenntnis kirchlicher Strukturen und Konfessionen. Kenntnis von die Kirchenmusik betreffenden kirchen-
	rechtlichen Bestimmungen.
Hymnologie	Modulteilprüfung: mündlich
, ,	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Vorsingen eines selbst gewählten Liedes aus dem Evangelischen Gesangbuch (zwei Strophen, erste
	allein, zweite zusammen mit der Prüfungskommission).
	- Überblick über die Geschichte des evangelischen Kirchenlieds und des Gesangbuchs unter
	Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte.
	- Gründliche Kenntnis des Gesangbuchs und seiner Verwendungsmöglichkeiten im Gottesdienst. Kriterien
	der Liedauswahl im Gottesdienst.
Liturgik	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Kenntnis der geltenden Gottesdienstordnungen und der aktuellen Gottesdienstbücher.
	- Kenntnis der theologischen Grundlagen des christlichen Gottesdienstes und seiner Teile sowie des
	Kirchenjahres.
	- Vorlage eines Entwurfs einer Gottesdienstliturgie
	- Kenntnis der Geschichte des christlichen Gottesdienstes und seiner Formen im Überblick von der Alten
	Kirche bis in die Gegenwart.
	- Selbständiger Umgang mit Fragen situationsbezogener Gottesdienstgestaltung.
<u> </u>	

Modul 1-E-1 / 1-E-2

Methodik des Tastenspiels	Testat
Exkursion	Testat
Orgelkunde	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Fragen zu Geschichte und Aufbau der Orgel, Dispositions-, Registrier- und Stilkunde, Pflege der Orgel, Grundlagen der Akustik, Kenntnisse "historischer" Stimmungen. Stimmen der Rohrwerke.
Gemeindesingen /	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
Liturgisches Singen	Prüfungsdauer: a) und b) je 10 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) Singen mit einer Gemeindegruppe, Gruppenimprovisation. Musikalische und inhaltliche Vermittlung unbekannter Lieder.
	b) Auf Zuruf: ein Ordinariums- oder Propriumsstück nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auf Zuruf: ein Psalm aus den Tagzeitengebeten nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auswendig: ein Responsorium nach dem Evangelischen Gesangbuch.

Modul 2-F-1

Popularmusik Grundlagen	Modulteilprüfung: schriftlich
	Prüfungsdauer: 1 Stunde
	Wertung: 1-fach
	Fragen aus den Bereichen Stilistik, Harmonik, Rhythmik, Medien/Technik
Pop Piano	Wenn in Modul 2-A-2 Jazz/Pop-Piano gewählt wird:
	Testat (Teilnahme an Vortragsabend)
	Wenn in Modul 2-A-2 Klavier gewählt wird:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 15 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) Spiel einer vorbereiteten Improvisation oder einer eigenen Komposition in schriftlich vorgelegter
	Fassung oder eines Literaturstücks nach Wahl.
	b) Liedbegleitung in mindestens 2 Strophen, mit Vorspiel und ggf. Zwischenspielen und Nachspiel
	(Vorbereitungszeit 72 Stunden).
	c) Zurufaufgabe: Improvisation über ein vorgelegtes Harmonieschema
Medien und Technik	Testat (Prüfung mit Popularmusik Grundlagen)

Modul 2-P-1

Elementare Musikpädagogik (EMP)	Testat
Musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	Modulteilprüfung: praktisch / mündlich [gilt als Zwischenprüfung] Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung 1-fach
	a) Chorprobe mit einer Kindergruppe b) Kolloquium zur Probe und zu methodischen Fragen der Kinder-/Jugendchor-Arbeit
Praxis des Gruppenmusizierens	Testat

Modul 2-P-2

Musikalische Arbeit mit	Modulteilprüfung: praktisch / mündlich
Kindern und Jugendlichen	Prüfungsdauer: a) 30 Minuten b) 15 Minuten
	Wertung 3-fach
	a) Chorprobe mit einer Kinder- oder Jugendchorgruppe
	b) Kolloquium zur Probe und zu methodischen Fragen der Kinder-/Jugendchor-Arbeit
Musikalische Arbeit mit	Testat
Senioren	
Methodik der Kinder- und	Modulteilprüfung: schriftlich
Jugendchorleitung	Wertung: 1-fach
	72 Stunden vor der Chorprobe (im Fach Musikalische Arbeit mit Kinder und Jugendlichen) abzugeben:

	Ausführliche Konzeption der Prüfungschorprobe (in dreifacher Ausfertigung bei dem Vorsitzenden der Prüfungskommission vorzulegen)
Kinder-/Jugend-	Testat
Stimmbildung	
Kinder- und Jugendtheater	Testat
oder Projekt	

Modul 2-G-2

Bachelorarbeit	Zulassungsvoraussetzung: Besuch einer Einführungsveranstaltung für wissenschaftliches Arbeiten Wertung: 2-fach
	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. Ausländische Studierende können auf Antrag ggf. ein Äquivalent gemäß PO § 16 Abs 8 einreichen.

Modul 2-W-2	
6 CP aus dem gesamten	Testat bzw. je nach Lehrangebot
Lehrangebot zu wählen,	
darunter bis zu 4 CP an	Bei Gitarre:
externen Hochschulen	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 10 - 15 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Liedbegleitung eines Liedes aus dem EG und den von der Württemberg. Landeskirche
	empfohlenen Beiheften sowie eines Liedes aus dem Bereich der Popularmusik.
	2. Instrumentales Solospiel (auch E-Gitarre möglich):
	zwei unterschiedliche Stücke (Popbearbeitung, Ragtime, Blues oder Klassik)
	3. Vom-Blatt-Spiel
	einfaches zweistimmiges Stück in der 1. Lage
	Bei Blechblasinstrument (Trompete, Horn, Posaune, Tuba):
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 10-15 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Vortrag von 2 selbstgewählten Werken unterschiedlicher Epochen.
	- Vom-Blatt-Spiel leichterer Literatur.
	- Auf Zuruf: Spiel eines Kirchenliedes, bei Trompete und Horn (transponierende Instrumente)
	transponiert, bei Posaune und Tuba im Violinschlüssel.
	Bei Bläserchorleitung:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: bestandene Prüfung im Fach Blechblasinstrument
	Wertung: 1-fach
	a) Praktische Prüfung: Erarbeitung einer mittelschweren Komposition
	b) Kolloquium mit Fragen zur Bläserchorarbeit
	Bei Spiel eines weiteren Instruments:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 10 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Bei Belegung von 2 Semestern: Prüfung fakultativ.
	Bei Belegung von 4 Semestern: Prüfung obligatorisch.
	- Vortrag von 2 selbstgewählten Werken.
	- Vom-Blatt-Spiel leichterer Literatur.
	Bei transponierenden Instrumenten auch unvorbereitetes Transponieren von Kirchenliedern.

3. Bachelor Popular-Kirchenmusik B (zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module: siehe Anlage II)

Modul 3-A-1

Hauptfach	Modulteilprüfung: praktisch [qilt als Zwischenprüfung]
(Piano oder Gitarre)	Prüfungsdauer: 20-25 Minuten
(i iaiie eaci eitaire)	Wertung: 1-fach
	- Zwei Literaturstücke mittleren Schwierigkeitsgrades (eines binär und eines ternär).
	- Ein weiteres selbständig zu erarbeitendes Werk (Vorbereitungszeit: 6 Wochen).
	- Vom-Blatt-Spiel.
Liturgische Liedbegleitung	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung]
	Prüfungsdauer: 15 Minuten
	Wertung: 1-fach
	mit Vorbereitungszeit (7 Tage):
	a) künstlerische Begleitung eines Liedes aus dem EG (inkl. Intro u. Ending)
	b) künstlerische Begleitung eines Liedes aus dem Ed (inkl. Intro u. Ending) b) künstlerische Begleitung eines Liedes aus dem Bereich Jazz-/Gospelsong (inkl. Intro u. Ending)
	c) künstlerische Begleitung eines Liedes aus dem Bereich Jazz-/Gospeisong (inkl. Intro d. Ending)
	Mindestens eines der vorgegebenen Lieder ist nur in Melodie und Wort vorgegeben und muss
	selbstständig harmonisiert werden.
	Eines der Lieder sollte mit einer Modulation/Rückung arrangiert sein.
	Ellies der Lieder sonte fint einer Modulation/Ruckung affangiert sein.
	d) ohne Vorbereitungszeit:
	- Spiel eines als Leadsheet vorgegebenen Stücks mit eigener Intro und Ending
	- Transposition eines Leadsheets.
Instrumentales Nebenfach	Testat
(Gitarre oder Piano)	
Orgel	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 15 Minuten
	Wertung: 1-fach
	7 - Constitution Ch. Still Standard and Ch. Establish Constitution Ch.
	- Zwei Orgelstücke leichteren Schwierigkeitsgrades aus unterschiedlichen Epochen, davon mindestens ein freies Werk
	- Vom-Blatt-Spiel
Bandpraxis/Bandleitung	Leistungsnachweis (Teilnahme an Vortragsabend)
Percussion / Groove	Testat
reicussion / Groove	i estat

Modul 3-A-2

Hauptfach	Modulteilprüfung: praktisch
(Piano oder Gitarre)	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 3-fach
	Die Prüfung findet als öffentliches Konzert statt, das vom Prüfling moderiert wird.
	1. Vortrag von vier Titeln, darunter
	a) zwei Solo-Stücke (mindestens eines, wenn drei Titel mit Band)
	b) mind. zwei Stücke mit Bandbesetzung (mindestens Trio)
	Mindestens drei dieser vier Titel sollten selbst arrangiert sein (keine Cover-Version) und aus
	verschiedenen Basis-Stilistiken der Popularmusik (z.B. Blues, Rock, Pop, Gospel, Jazz, Latin, Funk etc.) stammen. Mindestens eines sollte eine Eigenkomposition sein.
	3. Vortrag einer Transkription nach Wahl
	4. Vortrag einer Komposition aus einer Stilepoche der "klassischen" oder "Neuen Musik"
	ad hoc:
	5. Thema und Improvisation über einen vorgelegten Jazz-Standard im Zusammenspiel mit anderen
	Musikern (Trio).
	6. Vom-Blatt-Spielen eines Leadsheets (Solo)
Liturgische Liedbegleitung	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 3-fach
	a) mit Vorbereitungszeit (72 Stunden): Zwei in Melodie und Text vorgegebene Lieder als künstlerisch gestaltete Liedbegleitungen (inkl. Intonationen bzw. Intro, Ending, Zwischenspiel)
	b) Stichproben aus einer vorzulegenden Liste von 20 Liedern des EG, je zur Hälfte aus dem traditionellen und dem popularmusikalischen bzw. NGL-Bereich
	c) Stichproben aus einer vorgelegten 5er-Liste (Jazz-Standardsongs)
	d) Stichproben aus einer vorgelegten 5er-Liste (Gospelsongs, auch zur Chorbegleitung)
	e) Stichproben aus einer vorgelegten 5er-Liste (Rock/Pop, auch zur Chorbegleitung)
	Die Aufgaben b) bis e) sind als künstlerisch anspruchsvolle Liedbegleitungen vorzubereiten (inkl. Intro,
	Ending, Zwischenspiel)

	f) <u>ohne Vorbereitungszeit</u>
	- Vom-Blatt-Begleitung nur in Melodie und Text vorgelegter Lieder
	- Transponieren von Melodien und Akkordfolgen in verschiedene Tonarten.
Instrumentales Nebenfach	Modulteilprüfung: praktisch
(Gitarre oder Piano)	Prüfungsdauer: 20 Minuten
,	Wertung: 1-fach
	a) Vortrag von drei künstlerisch gestalteten Liedbegleitungen unterschiedlicher Stilarten der
	Popularmusik sowie eines Instrumentalwerkes (Literatur)
	b) Vom-Blatt-Spiel einer Liedbegleitung
	b) von-blatt-spielemer Lieubegierung
Orgel	Modulteilprüfung: praktisch
· ·	Prüfungsdauer: ca. 30 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch – Nachweis eines Repertoires von Orgelwerken
	aus 3 Stilepochen
	Wertung: 1-fach
	Weltung. 1-lacil
	a) Vortrag eines Orgelprogramms mit mittelschweren Werken aus mindestens drei unterschiedlichen
	Stilepochen, davon eines von J. S. Bach.
	b) Nachweis eines Repertoires von Choralbearbeitungen verschiedener Typen. Stichprobe aus einer Liste
	von 5 Choralbearbeitungen aus mehreren Stilepochen (auch Eigenkompositionen möglich).
Bandpraxis/Bandleitung	Modulteilprüfung: praktisch
Barrapraxis/ Barrarertarig	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 2-fach
	Wertung. 2-lach
	Probenarbeit an einem von zwei selbständig vorbereiteten Bandarrangement aus dem Bereich der
	Popularmusik in der Mindestbesetzung von Bass, Keyboard, Gitarre, Gesang, Drums und Bläsersatz.
	Ein Ad-Hoc Arrangement für Bass, Keyboard, Gitarre, Gesang, Drums und Bläsersatz.
	Ein Ad-Hoc Arrangement für Rhythmusgruppe und einen Bläser
Danassasian /Consessa	
Percussion/Groove	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) Kenntnis und Anwendung spezifischer rhythmischer Spielweisen am Drumset (ternär, binär, shuffle,
	half-time, down-, off- und back-beat etc.)
	b) Kenntnis und Anwendung der Grooves wesentlicher Stilistiken auf geeigneten Rhythmusinstrumenten
	c) Kenntnis und Anwendung verschiedener Perkussionsinstrumente (Congas/Bongo, Djembe, Cajon,
	Vocal- und Bodypercussion usw.)

Modul 3-B-1

Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch [gilt als Zwischenprüfung] Prüfungsdauer: 20 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme an einem Vortragsabend Wertung 1-fach Probenarbeit an einem im Unterricht vorbereiteten Chorstück, ggf. auch aus dem Bereich "Jazz/Pop/Gospel", unter Berücksichtigung dirigentischer, probenmethodischer und stimmbildnerischer
	Aspekte.
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Hochschulchor	Testat
Gesang	Leistungsnachweis (Teilnahme an Vortragsabend)
Sprechen	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: ca. 5 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Künstlerischer Vortrag eines Lyrik- und eines Prosatextes. Nachweis einer soliden Sprachtechnik (einschl. der Ausspracheregeln)
Stimmphysiologie/ Phonetik	Testat

Modul 3-B-2

Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 30 Minuten c) ca. 5 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch, Teilnahme an einem Vortragsabend Wertung: 3-fach
	a) Probenarbeit an einem überwiegend selbständig vorbereiteten anspruchsvollen Chorstück (aus dem Jazz/Pop/Gospel-Bereich), unter Berücksichtigung probenmethodischer und stimmbildnerischer Aspekte (Vorbereitungszeit: 4 Wochen).

	b) Dirigieren eines dem Chor und dem zu Prüfenden bekannten Werkes.
	c) Kolloquium zu probenmethodischen, dirigiertechnischen und aufführungspraktischen Fragen
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Hochschulchor	Testat
Gesang	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	Präsentation eines Programms mit Werken aus mind. 3 verschiedenen Stilrichtungen in verschiedenen Tempi aus dem Jazz/Pop-Bereich und angrenzenden Genres, darunter mind. eine Improvisation/Scat, ein unbegleitetes Werk oder Werkausschnitt.
	Bandbegleitung oder Ensemblemitwirkung möglich, mind. 2 Werke sind auswendig vorzutragen; das gesamte Programm ist mit dem Mikro vorzutragen.
Musikalische Arbeit mit	Modulteilprüfung: praktisch / mündlich
Kindern und Jugendlichen	Prüfungsdauer: a) 20 Minuten b) 5 Minuten
	Wertung 1-fach
	a) Chorprobe mit einer Kindergruppe
	b) Kolloquium zur Probe und zu methodischen Fragen der Kinder-/Jugendchor-Arbeit

Modul 3-C-1/2

Modul 3-C-1/2	
Musiktheorie	Modulteilprüfung: schriftlich
	Prüfungsdauer: 2 Stunden (1. und 2.) bzw. 30 Minuten (3.)
	Wertung: 1-fach
	1. schriftlich I
	a) Harmonische Analyse eines diatonischen Jazzstandards mit erweiterter mediantischer Harmonik und
	Modulation
	b) Harmonische Analyse eines Popstücks und Reharmonisierung unter Vorgabe bestimmter Stiltypen
	c) Anfertigung eines vierstimmigen Gospelchorsatzes für gemischten Chor zu einem in Text und Melodie vorgegebenen Lied.
	2. schriftlich II
	a) Harmonische Analyse eines komplexen Jazzstandards (z.B. Big Band Arrang.)
	b) Analyse eines komplexen popmusikalischen Werkes (z.B. Queen "Bohemian Rhapsody")
	c) Anfertigung eines stilsicheren Songs unter Berücksichtigung eines vorgegebenen Textes und unter
	Verwendung typischer harmonischer und formaler Gesichtspunkte.
	3. mündlich
	a) Kenntnis und Erkennen wesentlicher Harmonisations- und Satzprinzipien in Jazz, Rock, Pop
	b) Erkennen formaler Merkmale und Einordnen in die entsprechenden Stile des Jazz, Rock, Pop
Gehörbildung	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	Erfassen von Jazz-Akkorden, Nachspielen von mehrtaktigen Phrasen, Hören und Notation von Rhythmen,
	Hören und Benennen von Instrumentalbesetzungen
Arrangement	Modulteilprüfung: praktisch
	Wertung: 2-fach
	2 Hausarbeit (Frist je 6 Wochen) mit insgesamt diesen Inhalten:
	a) Zwei <u>Head</u> arrangements (Jazz und Pop)
	b) Small-Band-Arrangement (Rhythmusgruppe und 2 unabhängig geführte Stimmen)
	c) Ein Gospel-Chor-Arrangement (mit Small-Band und Horn-Section) und ein A-cappella-Pop-Chor-
	Arrangement
	d) Band-Arrangement (Rhythmusgruppe, Gesang und vierstimmiger Satz)

Modul 3-D-1/2

Musikgeschichte	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 1-fach
	 Wahl eines Spezialgebiets aus der Musikgeschichte (auch aus der Popularmusikgeschichte möglich). Fragen zur Musikgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart (auch aus der Popularmusikgeschichte möglich). Beziehung zu den Geistesströmungen der jeweiligen Zeit. Entwicklung der Kirchenmusik und ihrer Formen. Kenntnis der wichtigsten kirchenmusikalischen Werke. Geschichte der Aufführungspraxis.
Theologische Grundlagen	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 1-fach

	 Wahl eines Spezialgebiets. Bibelkunde mit Überblick über wichtige biblische Bücher, deren Entstehung, literarische Formen und theologische Grundaussagen. Kenntnis der Grundlinien der Geschichte Israels und des Urchristentums. Kenntnis von Grundfragen der Hermeneutik. Kenntnis der Hauptthemen des christlichen Glaubens (Glaubensbekenntnis) aus ihren geschichtlichen Entstehungsbedingungen heraus in ihrer Bedeutung für christlichen Glauben und Handeln in der evangelischen Gegenwart. Kenntnis von Grundfragen der Ästhetik. Kenntnis kirchlicher Strukturen und Konfessionen. Kenntnis von die Kirchenmusik betreffenden kirchenrechtlichen Bestimmungen.
Hymnologie	Modulteilprüfung: mündlich Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 1-fach - Wahl eines Spezialgebiets Vorsingen eines selbst gewählten Liedes aus dem Evangelischen Gesangbuch (zwei Strophen, erste allein, zweite zusammen mit der Prüfungskommission) Überblick über die Geschichte des evangelischen Kirchenlieds und des Gesangbuchs unter Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte Gründliche Kenntnis des Gesangbuchs und seiner Verwendungsmöglichkeiten im Gottesdienst. Kriterien der Liedauswahl im Gottesdienst.
Liturgik	Modulteilprüfung: mündlich Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 1-fach - Wahl eines Spezialgebiets Kenntnis der geltenden Gottesdienstordnungen und der aktuellen Gottesdienstbücher Kenntnis der theologischen Grundlagen des christlichen Gottesdienstes und seiner Teile sowie des Kirchenjahres Vorlage eines Entwurfs einer Gottesdienstliturgie - Kenntnis der Geschichte des christlichen Gottesdienstes und seiner Formen im Überblick von der Alten Kirche bis in die Gegenwart Selbständiger Umgang mit Fragen situationsbezogener Gottesdienstgestaltung.

Modul 1-E-1 / 1-E-2

Methodik des Tastenspiels	Testat
Exkursion	Testat
Orgelkunde	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Fragen zu Geschichte und Aufbau der Orgel, Dispositions-, Registrier- und Stilkunde, Pflege der Orgel,
	Grundlagen der Akustik, Kenntnisse "historischer" Stimmungen. Stimmen der Rohrwerke.
Gemeindesingen /	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
Liturgisches Singen	Prüfungsdauer: a) und b) je 10 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) Singen mit einer Gemeindegruppe, Gruppenimprovisation. Musikalische und inhaltliche Vermittlung unbekannter Lieder.
	b) Auf Zuruf: ein Ordinariums- oder Propriumsstück nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auf Zuruf: ein Psalm aus den Tagzeitengebeten nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auswendig: ein Responsorium nach dem Evangelischen Gesangbuch.

Modul 3-P-1/2

•	
Popularmusik Grundlagen	Modulteilprüfung: schriftlich
	Prüfungsdauer: 1 Stunde
	Wertung: 1-fach
	Fragen aus den Bereichen Stilistik, Harmonik, Rhythmik, Medien/Technik
Tontechnik / Neue Medien	Testat
Projekt	Leistungsnachweis (Dokumentation nach Absprache)

Modul 3-G-2

Bachelorarbeit	Zulassungsvoraussetzung: Besuch einer Einführungsveranstaltung für wissenschaftliches Arbeiten Wertung: 2-fach
	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. Ausländische Studierende können auf Antrag ggf. ein Äquivalent gemäß PO § 16 Abs 8 einreichen.

Modul 3-W-2

6 CP aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen, darunter bis zu 4 CP an externen Hochschulen

Testat bzw. je nach Lehrangebot

Bei Gitarre:

Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 10 - 15 Minuten

Wertung: 1-fach

- 1. Liedbegleitung eines Liedes aus dem EG und den von der Württemberg. Landeskirche empfohlenen Beiheften sowie eines Liedes aus dem Bereich der Popularmusik.
- 2. Instrumentales Solospiel (auch E-Gitarre möglich):

zwei unterschiedliche Stücke (Popbearbeitung, Ragtime, Blues oder Klassik)

3. Vom-Blatt-Spiel

einfaches zweistimmiges Stück in der 1. Lage

Bei Blechblasinstrument (Trompete, Horn, Posaune, Tuba):

Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 10-15 Minuten

Wertung: 1-fach

- Vortrag von 2 selbstgewählten Werken unterschiedlicher Epochen.
- Vom-Blatt-Spiel leichterer Literatur.
- Auf Zuruf: Spiel eines Kirchenliedes, bei Trompete und Horn (transponierende Instrumente) transponiert, bei Posaune und Tuba im Violinschlüssel.

Bei Bläserchorleitung: Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 30 Minuten

Zulassungsvoraussetzung: bestandene Prüfung im Fach Blechblasinstrument

Wertung: 1-fach

- a) Praktische Prüfung: Erarbeitung einer mittelschweren Komposition
- b) Kolloquium mit Fragen zur Bläserchorarbeit

Bei Spiel eines weiteren Instruments:

Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 10 Minuten

Wertung: 1-fach

Bei Belegung von 2 Semestern: Prüfung fakultativ. Bei Belegung von 4 Semestern: Prüfung obligatorisch.

- Vortrag von 2 selbstgewählten Werken.
- Vom-Blatt-Spiel leichterer Literatur.

Bei transponierenden Instrumenten auch unvorbereitetes Transponieren von Kirchenliedern.

4. Master Kirchenmusik A - Allgemeines Profil

(zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module: siehe Anlage II)

Modul 4-A-1

Orgelliteraturspiel	Modulteilprüfung: praktisch
(OL)	Prüfungsdauer: 60 - 75 Minuten
	Wertung: 3-fach
	Zulassungsvoraussetzung: Gesamtrepertoireliste im Studienbuch. Nachweis eines Repertoires von 12 anspruchsvollen Orgelwerke aus mindestens 4 Stilepochen, darunter ein Werk, das nach 1950 entstanden ist. Nachweis eines Repertoires mit 6 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen.

	12 Wochen vor dem Prüfungstermin wählt die Prüfungskommission aus der 12er-Repertoireliste unterschiedliche Werke sowie 1-2 selbständig zu erarbeitende und einzurichtende Klausurstücke verschiedener Stilepochen. Einen Tag vor der Prüfung wählt die Prüfungskommission aus der 6er-Repertoireliste (Choralvorspiele) ein Choralvorspiel
	Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.
Liturgisches Orgelspiel (LO)	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 3-fach
	a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit:
	Größere Choralbearbeitung über einen gegebenen Cantus firmus. Freie Form zu einem gegebenen Thema
	(2 Themen zur Wahl).
	b) ohne Vorbereitungszeit:
	Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen
	Cantus firmus. Differenzierte, auch transponierte Begleitung des Gemeindegesangs nach dem
	Gesangbuch.
Klavier oder Cembalo**	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 bis 50 Minuten
	Wertung: 2-fach
	- Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder
	Liedbegleitung. Das Programm enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Ein Werk ist auswendig zu
	spielen.
	- Vom-Blatt-Spiel.

^{**}falls nicht Gesang in Modul 4-B-1 gewählt

Modul 4-B-1

WOUUI 4-D-1	
Chorleitung	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch
	Wertung: 3-fach
	Erarbeitung eines sehr anspruchsvollen A-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. Nach Möglichkeit öffentliche Aufführung des erarbeiteten Werks. (6 Wochen Vorbereitungszeit)
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	Modulteilprüfung: praktisch
_	Prüfungsdauer: a) 45 Minuten
	Wertung: 2-fach
	 a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil). b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeiteten Werkes (2. Prüfungsteil) c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines anspruchsvollen Accompagnato-Rezitativs (3. Prüfungsteil)
Hochschulchor	Testat
Ensemblegesang***	Testat
Vokalprojekt***	Leistungsnachweis (Durchführung eines eigenverantworteten Vokalprojekts, dirigierend oder singend, mit öffentlicher Aufführung)
Gesang***	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	Vortrag verschiedener Stücke der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen, darunter eine größere
	Form und ein zeitgenössisches Werk bzw. ein Werk der klassischen Moderne sowie ein unbegleitetes
	Lied. Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen.

^{***}falls nicht Klavier oder Cembalo in Modul 4-A-1 gewählt

Modul 4-C-1

1V10001 4-C-1	
Musiktheorie/Komposition	Modulteilprüfung: schriftlich und mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 8 Stunden c) 30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	a) Hausarbeit
	Kompositorische Arbeit oder Stilkopie oder Instrumentation (Vorlage aus der Romantik oder aus der
	neueren Musik) in größerer Form.

	b) Klausur Komplette Fuge (mindestens 3stimmig), kompositorische Arbeit (Besetzung und Text bzw. thematisches Material werden gegensätzlich zur Hausarbeit abgestimmt) c) mündlich-praktische Prüfung Vorbereitete Analyse eines zeitgenössischen Werkes; Kurzvortrag oder Kolloquium über ein vom Kandidaten bzw. von der Kandidatin gewähltes Thema aus dem Bereich der Musiktheorie
Partiturspiel	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 15 -20 Minuten Wertung: 2-fach
	Mit Vorbereitungszeit (1 Monat): - Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung) Ohne Vorbereitungszeit: - Vom-Blatt-Spiel von Chorpartituren in modernen Schlüsseln
Continuo-Praxis	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 15 Minuten Wertung: 2-fach Mit Vorbereitungszeit (2 Wochen): Differenzierte Wiedergabe mehrerer mittelschwerer Stücke.
	Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel

Modul 4-G-1

Masterarbeit	Abgabe einer umfangreicheren selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit oder eines Äquivalents.
	gemäß PO § 16 Abs 8

Modul 4-W-1

6 CP aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen,	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
darunter bis zu	
4 CP an externen	
Hochschulen	
Musikalische Arbeit mit	Modulteilprüfung: praktisch
Kindern und Jugendlichen	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung 2-fach
Anm.:	
nur für Studierende mit	a) Chorprobe mit einer Kindergruppe
Bachelorabschluss anderer	b) Kolloquium zur Probe und zu methodischen Fragen der Kinder-/Jugendchor-Arbeit
Hochschulen, wenn dort	
nicht Kinder-/ Jugendchor-	
leitung belegt wurde	

5. Master-Studiengang Kirchliche Popularmusik

(zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module: siehe Anlage II auf der letzten Seite)

Modul 5-A-1

Hauptfach**	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
	andernfalls:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45-50 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Inhalte: siehe Prüfung in Modul 5-A-2
Liturgische Liedbegleitung	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
	andernfalls:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten
	Wertung: 1-fach
	a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit:
	Größere jazz-/popularmusikalische Improvisation über ein gegebenes Lied.
	Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl).

	b) ohne Vorbereitungszeit:
	3 verschiedenartige Liedbegleitungen zu verschiedenen Liedern aus dem kirchenmusikalischen Alltag.
	Differenzierte, auch transponierte Begleitung des Gemeindegesangs nach dem Gesangbuch. Vorspiele,
	Zwischenspiele und Nachspiele sind nach eigenem Ermessen bei den Liedern zu verwenden.
Percussion	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
	andernfalls:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Inhalte: siehe Prüfung in Modul 5-A-2
Bandarbeit**	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
	andernfalls:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 45 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Inhalte: siehe Prüfung in Modul 5-A-2

^{**}falls als 2-jähriges Vertiefungsstudium studiert wird, wird die Prüfung in Modul 5-A-2 gewählt. Anstelle der Modulteilprüfung 5-A-1 steht ein Testat, das mit der Teilnahme am Vortragsabend erworben wird.

Modul 5-A-2

Modul 5-A-2	
Hauptfach	Modulteilprüfung: praktisch
(Klavier, Gitarre oder	Prüfungsdauer: 60 – 75 Minuten
Gesang)	Wertung: 3-fach
	Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch. Darunter Nachweis eines Repertoires von
	mindestens 5 anspruchsvollen Transkriptionen aus 4 Stilepochen. Darunter sollten sowohl ternäre als
	auch binäre Stücke sein. Sowohl der popularmusikalischen Tradition als auch der Jazztradition sollten
	mindestens 1 dieser Transkriptionen entspringen.
	1. eine Transkription aus der Repertoireliste (kann auch mit Rhythmusgruppe vorgetragen werden),
	4 Wochen vor dem Prüfungstermin durch die Prüfungskommission zu bestimmen
	2. mindestens ein Werk, das zum Crossover zwischen Neuer Musik/klassischer Musik und improvisierter
	Musik zu zählen ist
	3. mindestens zwei Eigenkompositionen
	4. frei wählbare Werke aus dem Jazz/Popularmusik-Genre / Eigenkompositionen (sowohl binäre als auch
	ternäre Musik muss abgebildet sein)
	Mind. 4 Werke sind auswendig vorzutragen.
	Bei Hauptfach Gesang sind die Werke mit Mikro vorzutragen.
The section of the discussion of	Die Prüfung findet stets als öffentliches Konzert statt.
Liturgische Liedbegleitung	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten
	Wertung: 3-fach
	a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit:
	Größere jazz-/popularmusikalische Improvisation über ein gegebenes Lied.
	Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl).
	b) ohne Vorbereitungszeit:
	3 verschiedenartige Liedbegleitungen zu verschiedenen Liedern aus dem kirchenmusikalischen Alltag.
	Differenzierte, auch transponierte Begleitung des Gemeindegesangs nach dem Gesangbuch. Vorspiele,
	Zwischenspiele und Nachspiele sind nach eigenem Ermessen bei den Liedern zu verwenden.
Percussion (oder weiteres	Bei Percussion:
Bandinstrument)	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten
	Wertung: 2-fach
	a) aktive Mitwirkung in einer Bandprobe an einem Jazz/Pop/Gospel-Stück (Dauer ca. 15 Min.)
	b) Liedbegleitung eines vorbereiteten "Play Alongs"
	c) Vorspiel eines selbst komponierten Schlagzeugstücks, bestehend aus verschiedenen Rhythmen von
	Pop, Rock, Blues, Funk, Latin und Jazz; alternativ auch als Vocal Percussion möglich
	Pai waitaram Pandinstrumant
	Bei weiterem Bandinstrument:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25-30 Minuten Wertung: 2-fach
	Wertung: 2-fach
	a) aktive Mitwirkung in einer Bandprobe an einem Jazz/Pop/Gospel-Stück (Dauer ca. 15 Min.)
	b) Vorspiel zweier frei wählbarer Werke aus dem Jazz/Popularmusik-Genre, darunter ggf. eine
	Eigenkomposition (sowohl binäre als auch ternäre Musik muss abgebildet sein)
L	V 1 The state of t

Bandarbeit	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 60 Minuten
	Wertung: 2-fach
	a) Erarbeiten eines vorbereiteten eigenen Arrangements mit Band (Rhythmusgruppe und drei
	Melodieinstrumente).
	b) Erarbeiten eines Ad-hoc-Arrangements (nach Leadsheets) mit Band (Rhythmusgruppe und drei
	Melodieinstrumente).

Modul 5-B-1

Jazz/Popgesang*	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
	andernfalls:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 20-25 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Inhalte: siehe Prüfung in Modul 5-B-2
Ensembleleitung	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
	andernfalls:
	Modulteilprüfung: praktisch
	Prüfungsdauer: 25 Minuten
	Wertung: 1-fach
	Inhalte: siehe Prüfung in Modul 5-B-2

^{*} Wenn im Vollstudium Gesang Hauptfach, dann hier Klavier

Modul 5-B-2

Jazz/Popgesang (als Nebenfach, wenn Klavier Hauptfach)	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 35-40 Minuten Wertung: 2-fach
	Präsentation eines Programms mit Werken aus mind. 3 verschiedenen Stilrichtungen in verschiedenen Tempi aus dem Jazz/Pop-Bereich und angrenzenden Genres. Darunter mind. eine Improvisation/Scat, über mind. eine gesamte Liedform (kein Blues), auch im Wechsel mit Begleitinstrument(en) möglich. Ein unbegleitetes Werk oder Werkausschnitt, eine Solotranskription/ausnotiertes Solo. Bandbegleitung oder Ensemblemitwirkung möglich, mind. zwei Werke sind auswendig vorzutragen; das gesamte Programm ist mit dem Mikro vorzutragen.
Klavier (als Nebenfach, wenn Gesang Hauptfach)	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 35-40 Minuten Wertung: 2-fach
	Präsentation eines Programms mit Werken aus mind. 3 verschiedenen Stilrichtungen in verschiedenen Tempi aus dem Jazz/Pop-Bereich und angrenzenden Genres. Dabei sollte mind. ein Stück eine Improvisation beinhalten über mind. eine gesamte Liedform (kein Blues), auch im Wechsel mit anderen Instrument(en) möglich. Mindestens ein Werk für Soloklavier, eine Solotranskription oder ein ausnotiertes Solo. Bandbegleitung oder Ensemblemitwirkung möglich, mind. zwei Werke sind auswendig vorzutragen.
Ensembleleitung	Modulteilprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach
	a) Probenarbeit an zwei überwiegend selbständig vorbereiteten anspruchsvollen Chor-/Ensemblestücken aus dem Jazz/Pop/Gospel-Bereich (davon mögl. 1 a-cappella), unter Berücksichtigung probenmethodischer, stilistischer und stimmtechnischer Aspekte (Vorbereitungszeit: 4 Wochen). b) Kolloquium zur Probe

Modul 5-C-1

Jazz/Pop-Theorie/	Testat – bei Belegung des MA als 2-jähriges Vertiefungsstudium
Arrangement	
	anderenfalls:
	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch und schriftlich
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 2-fach

	a) mündliche Prüfung: Reharmonisierung eines vorgegebenen Leadsheets in zwei verschiedenen Stilen, die von der Prüfungskommission vorgegeben werden. b) Abgabe von zwei Arrangements unterschiedlicher Stilistiken und für unterschiedliche Besetzungen. Mindestens eines sollte für mind. vier Melodieinstrumente sein.
Projekt	Leistungsnachweis
(oder Blockseminar)	Zeitrahmen: 1 Semester
	Dokumentation eines Projektes oder eines Mitschnittes (Live-Mitschnitt o.ä. nach Absprache)

Modul 5-C-2

Arrangement/Songwriting	Modulteilprüfung: schriftlich Wertung: 2-fach
	Abgabe von vier Arrangements in mindestens drei verschiedenen Stilistiken. Mindestens zwei der Arrangements sollten Eigenkompositionen sein.
Studioarbeit/Neue Medien	Leistungsnachweis
	Vorlage einer eigenen Studio-Arbeit; ggf. i.R. der MA-Arbeit

Modul 5-D-1/2*

Modul 5-D-1/2*	
Theologische Grundlagen*	Modulteilprüfung: mündlich Prüfungsdauer: 30 Minuten Wertung: 1-fach
	 Wahl eines Spezialgebiets. Bibelkunde mit Überblick über wichtige biblische Bücher, deren Entstehung, literarische Formen und theologische Grundaussagen. Kenntnis der Grundlinien der Geschichte Israels und des Urchristentums. Kenntnis von Grundfragen der Hermeneutik.
	- Kenntnis der Hauptthemen des christlichen Glaubens (Glaubensbekenntnis) aus ihren geschichtlichen Entstehungsbedingungen heraus in ihrer Bedeutung für christlichen Glauben und Handeln in der evangelischen Gegenwart. Kenntnis von Grundfragen der Ästhetik. - Kenntnis kirchlicher Strukturen und Konfessionen. Kenntnis von die Kirchenmusik betreffenden kirchen-
	rechtlichen Bestimmungen.
Hymnologie*	Modulteilprüfung: mündlich Prüfungsdauer: 20 Minuten Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Vorsingen eines selbst gewählten Liedes aus dem Evangelischen Gesangbuch (zwei Strophen, erste
	allein, zweite zusammen mit der Prüfungskommission).
	- Überblick über die Geschichte des evangelischen Kirchenlieds und des Gesangbuchs unter
	Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte.
	- Gründliche Kenntnis des Gesangbuchs und seiner Verwendungsmöglichkeiten im Gottesdienst. Kriterien
	der Liedauswahl im Gottesdienst.
Liturgik*	Modulteilprüfung: mündlich
	Prüfungsdauer: 20 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Wahl eines Spezialgebiets.
	- Kenntnis der geltenden Gottesdienstordnungen und der aktuellen Gottesdienstbücher.
	- Kenntnis der theologischen Grundlagen des christlichen Gottesdienstes und seiner Teile sowie des
	Kirchenjahres.
	- Kenntnis der Geschichte des christlichen Gottesdienstes und seiner Formen im Überblick von der Alten
	Kirche bis in die evangelische Gegenwart.
	- Selbständiger Umgang mit Fragen situationsbezogener Gottesdienstgestaltung.
Gottesdienstgestaltung	Testat
Liturgisches Singen	Modulteilprüfung: mündlich-praktisch
	Prüfungsdauer: 10 Minuten
	Wertung: 1-fach
	- Auf Zuruf: ein Ordinariums- oder Propriumsstück nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auf Zuruf: ein Psalm aus den Tagzeitengebeten nach dem Evangelischen Gesangbuch.
	- Auswendig: ein Responsorium nach dem Evangelischen Gesangbuch.
Gemeindesingen	Modulteilprüfung: praktisch
Ü	Prüfungsdauer: 10 Minuten
	Wertung: 1-fach

	Singen mit einer Gemeindegruppe, Gruppenimprovisation. Musikalische und inhaltliche Vermittlung
	unbekannter Lieder.

^{*}Bei einer Dauer von 4 Semestern für des Vertiefungsstudium/Vollstudium muss ggf. 1 Vorlesung/Seminar in diesen Fächern (Theologische Grundlagen, Hymnologie, Liturgik) entweder an einer anderen Hochschule belegt werden oder aber der Inhalt durch eine entsprechende schriftliche Leistung nachgewiesen werden.

Modul 5-W-1

aus dem gesamten Lehr-	Testate bzw. je nach Lehrangebot.
angebot zu wählen,	
darunter bis zu	
5 CP an externen	
Hochschulen	

Modul 5-G-1

Masterarbeit	Abgabe eines umfangreicheren selbständig verfassten MA-Arbeit-Äquivalents (unter Einbeziehung von
	Neue Medien/Studioarbeit) gemäß PO § 16 Abs 8
	Wertung: 2-fach